

g ö t z g r o t h u s

f o t o a r t

präsent 10\_12



## KLIMT IN PARIS – Städte sind Elixier



Bildmotiv „Klimt in Paris“

Es ist der Fotograf, der sich zum Motiv bewegt. Mein erster Foto-Aufenthalt in Paris war überwältigend. Klar, Eiffelturm, Invalidendom, Pont-Neuf, diese und andere Motive mehr sind die Begierde jedes fotografierenden Paristouristen. Immer lohnende Objekte. Mich faszinierten gleichermaßen die Menschen der Metropole. Eine Großstadt formt den Menschen, und umgekehrt. Bei der Sichtung meiner Fotoserien, Tage später, überraschte mich das Bildverhältnis. Nicht die Stadt Paris war in der Mehrzahl der ansprechenden Aufnahmen, sondern die Pariser Menschen.

Seit September 2012 bin ich Mitglied im artclub Köln und freue mich sehr darüber. Ich finde das Konzept einfach bemerkenswert. Der artclub ist weltweit einzigartig und innovativ. 100 Künstler sind angeschlossen und permanent präsent. Ein Besuch lohnt sich also in jedem Fall. Oder einfach online vorbeischaun unter [www.artclub-galerie.de](http://www.artclub-galerie.de)

**artclub**  
Melchiorstr. 14 - 50670 Köln  
[www.artclub-galerie.de](http://www.artclub-galerie.de)

## Mobil-Immobil! Urbane Wechselspiele

Die Stadt ist Kontrast. Bewegung trifft auf Statik. Natürlich gewachsen ist gar nichts. Das Künstliche ist Lebensraum. Mir fällt auf, dass Städte kein Eigenleben haben. Monumente ja, Perspektiven. Städte leben aus den Menschen heraus. Sie stiften Sinn (und Unsinn) urbaner Definitionen. Dieses Wechselspiel ist spannend. – Auf Bildern wird alles zu Statik. Die Faszination des Gegensatzes bleibt erhalten.



Bildmotiv „La Defense“